

Neuenegg, 22. März 2020

Liebe Eltern

Seit einer Woche sind nun die Schulen geschlossen, seit einer Woche sind Eltern und Schulen gefordert die Betreuung der Kinder und Jugendlichen sicherzustellen und mit der Fernschulung klar zu kommen. Wir hoffen sehr, dass Sie und Ihre Familie sich nun bereits arrangieren konnten und dass in den Familien bereits etwas Routine eingeebnet ist.

Mit dem Beginn der Fernschulung und dem Aufgleisen eines Betreuungsangebot sind wir zufrieden. Noch gibt es aber auch Bereiche, die wir optimieren und der Situation anpassen müssen. Daran arbeiten wir im Moment.

Gerne informiere ich Sie zu einigen aktuellen schulischen Themen:

- Lernplattform NextCloud: Unsere Lernplattform läuft nun stabil. Alle Schülerinnen und alle Schüler konnten sich erfolgreich einloggen und mit dem Arbeiten an den Lernaufgaben beginnen. Trotzdem rechnen wir damit, dass Schülerinnen und Schüler ab und zu mit kleineren oder allenfalls auch grösseren technischen Problemen zu kämpfen haben. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich in solchen Fällen rasch über die Klassen-WhatsApp-Gruppe mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer austauschen. Häufig können die Lehrerinnen und Lehrer dazu beitragen, dass das Problem rasch gelöst werden kann. Komplexere Probleme geben wir an unseren technischen Support weiter. In der vergangenen Woche konnten wir so alle technischen Probleme innerhalb weniger Stunden beheben.  
Fachliche Fragen können im jeweiligen Fachchat gestellt werden; Lehrerinnen und Lehrer aus den Fachteams werden sich der Frage annehmen und zusammen mit den anfragenden Schülerinnen und Schülern nach Lösungen suchen. Fragen können rund um die Uhr in den Fachchats gestellt werden. Bearbeitet und beantwortet werden diese von den Fachteams von Montag bis Freitag, jeweils zwischen 08.00 bis 17.00 Uhr.
- WhatsApp: Die Klassenteams haben für jede Klasse eine Gruppe eingerichtet. Sie dient dazu unkompliziert und direkt den Kontakt zwischen Schülerinnen und Schülern und Ihren Lehrerinnen und Lehrern zu ermöglichen. Die Gruppe dient dazu Organisatorisches weiterzugeben und bei Bedarf zu kommentieren. Es hat sich gezeigt, dass der Austausch über die Klassengruppe effizient und wichtig ist. Den Schülerinnen und Schülern können wir ein „Kränzchen winden“, denn sie haben sich diszipliniert verhalten und sich auch sehr kooperativ gezeigt. Die Schülerinnen und Schüler erreichen ihre Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer über WhatsApp von Montag bis Freitag, immer zwischen 08.00 und 17.00 Uhr.
- Lernaufgaben: Im Moment bearbeiten Schülerinnen und Schüler Aufträge aus den Fachbereichen Deutsch, Mathematik bzw. Natur u. Technik und Sport. Diese Aufträge werden weitergeführt und sollen bis zum jeweils in den Planungshilfen erwähnten Terminen beendet werden. Uns ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler zu ihren bearbeiteten Aufgaben auch Rückmeldungen erhalten.  
Ab Montag, 23. März, vormittags werden die Fachteams weitere Lernaufträge aus weiteren Fachbereichen hochladen und so den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung zu Verfügung stellen. Wichtig ist, dass die Schülerinnen und Schüler auch diese Lernaufgaben rasch in ihre Arbeitspläne aufnehmen. Im Laufe der nächsten

Woche werden zudem teilweise liegengebliebene Themen und Arbeitsbereiche aus der Zeit vor der Schulschliessung wieder aufgenommen (z.B. Arbeiten aus dem Projektunterricht der 9. Klassen). Da sich aber nicht alle Inhalte für die Fernschulung eignen, werden gewisse Arbeiten auch bis zu Aufhebung der Schulschliessungen unbearbeitet bleiben.

- Schulmaterial: Material, das Schülerinnen und Schüler für die Bearbeitung von Aufträgen nicht zur Hand haben, können auch in der Schule bezogen werden. Nach Anmeldung, z.B. über den Klassen-WhatsApp-Chat, werden wir die Schülerinnen und Schülern, gestaffelt und in kleinen Gruppen, in die Schule aufbieten. In der Schule werden wir sie mit dem für die Bearbeitung notwendige Material ausrüsten.
- Betreuungsangebot: Die Schulen sind verpflichtet, ein passendes Betreuungsangebot zu organisieren. Die vergangene Woche hat nun gezeigt, dass auch ein Teil der Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler einen individuellen Betreuungsbedarf hat. Zwar können Jugendliche gut einige Stunden oder auch einen halben Tag zu sich selber schauen, doch nicht immer arbeiten sie zu Hause erfolgreich an den gestellten Aufgaben. Auch habe wir festgestellt, dass Schülerinnen und Schüler manchmal mit den gestellten Aufgaben nicht klarkommen und dass wir auch mittels Chatfunktion der Lernplattform nicht genügend Unterstützung bieten können. Zudem gibt es auch Schülerinnen und Schüler, die nicht die passenden technischen Ausrüstungen zu Hause haben. Zögern Sie in diesen Fällen nicht uns zu kontaktieren. Wir können und dürfen Schülerinnen und Schüler in Kleinstgruppen betreuen und beim Bearbeiten der Lernaufgaben unterstützen. Dazu arbeiten Schülerinnen und Schüler für ein paar Stunden pro Tag im Schulhaus. Damit wir das Betreuungsangebot zielgerichtet und auch den Vorgaben von Bund und Kanton entsprechend organisieren können, sind wir auf Ihre Kontaktaufnahme angewiesen. Anmeldungen für ein individuelles Betreuungsangebot nehmen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer, die Heilpädagoginnen oder auch ich gerne entgegen. Sie erreichen uns telefonisch (z.B. Telefonnummern auf der Rückseite des Stundenplans) oder über unsere Mailadressen (z.B. über unsere Homepage).
- Elternkontakte: An Elternkontakten sind wir weiterhin sehr interessiert. Elternkontakte erfolgen nun häufiger telefonisch. Elterngespräche dürfen wir bei Bedarf im Schulhaus aber immer noch anbieten; sollte ein direkter Austausch notwendig sein, dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Im Laufe der nächsten Woche werden Lehrerinnen und Lehrer Sie auch telefonisch kontaktieren; wir möchten erfahren, wie Ihr Kind mit der aussergewöhnlichen Situation zu recht kommt, wie Sie das Lernen Ihres Kindes einschätzen und ob Sie für Ihr Kind einen Unterstützungsbedarf sehen. Ich werde Ihnen weiterhin per Mail Informationen aus der Schule und aus der Bildungsdirektion zukommen lassen. Sie erreichen mich gut telefonisch (079 919 60 81/ auch Kurzmitteilungen); auch Mailkontakte sind jederzeit möglich. Unsere Homepage ([www.sekstufe-neuenegg.ch](http://www.sekstufe-neuenegg.ch)) informiert nicht nur, über die Homepage erreichen Sie auch alle Lehrerinnen und Lehrer der Schule (Mitteilungsfunktion). Sollten wichtige Mitteilungen unbeantwortet bleiben, dann lassen Sie mich das wissen.
- Berufswahl / Schnuppern / Anmeldungen Brückenangebote: Im Moment führen viele Betriebe keine Schnupperlehren mehr durch; bereits eingefädelt Schnupperlehren wurden in der vergangenen Woche teilweise abgesagt. Die Situation ist unübersichtlich. Bitte erkundigen Sie sich direkt bei den jeweiligen Firmen, ob eine bereits vereinbarte Schnupperlehre im Moment noch durchgeführt wird. Werden Schnupperlehren auf später verschoben, dann bleiben die von mir genehmigten Gesuche weiterhin gültig. Das neue Datum teilen Sie bitte der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer mit; mehr brauchen Sie nicht zu machen. Beratungen am BIZ in Bern werden zur Zeit telefonisch durchgeführt; Beratungstermine können weiterhin telefonisch vereinbart werden (031633 80 00). Die Infothek im BIZ Bern ist im Moment geschlossen. Da die Homepage der Berufsberatungsstellen

(www.berufswahl.ch) aber sehr viele Möglichkeiten bietet, können Schülerinnen, Schüler und Eltern sich weiterhin gut zu vielen Themen, die die Berufswahl betreffen, informieren. Bei Bedarf können selbstverständlich auch Lehrerinnen und Lehrer der Sekstufe I Neuenegg Unterstützung bieten.

Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen, die noch keine Lehrstelle gefunden haben, werden sich in den nächsten Wochen für ein Brückenangebot anmelden müssen. Die elektronische Anmeldung für das 10. Schuljahr (BPA) ist ab Montag, 23. März bis Sonntag, 3. Mai möglich. Bei uns an der Schule werden die Anmeldungen für das BPA durch den Schulsozialarbeiter, Moritz Künzi, koordiniert. Herr Künzi wird sich bei den betroffenen Schülerinnen und Schülern melden. Sie müssen als Eltern im Moment nichts tun. Bei Fragen erreichen Sie Herrn Künzi auch telefonisch: 079 193 45 43. Zudem stehen Ihnen auch Frau Bühlmann (9a) und Herr Suter (9b) weiterhin gerne zur Verfügung, sollten Fragen zum Anmeldeverfahren auftauchen oder möchten Sie Auskünfte zu weiteren Brückenangeboten haben.

- Ausblick: Sollten die Massnahmen des Bundes und der Kantone auch nach dem 19. April weitergeführt werden, werden wir gefordert sein, die Fernschulung und die Betreuung der Schülerinnen und Schüler möglichst optimal weiterzuführen. Wir erwarten in einem solchen Fall zusätzliche Weisungen von Seiten des Kantons.

Im Moment ist nicht klar, ob die spezielle Schulwoche (7. Klassen: Berufserkundungswoche / 8. Klassen: Landschulwoche / 9. Klasse: Theaterwoche) Ende Mai überhaupt durchgeführt werden kann. Wir sind zwar noch optimistisch, doch mehren sich leider die Zeichen, dass uns die gegenwärtige Krise noch länger beschäftigen wird und dass mit einer normalen Schulsituation noch länger nicht zu rechnen ist.

Das im Moment in der Schule viel Zeit in die Bewältigung der speziellen Situation gesteckt wird, können wir einige Bereiche nicht ganz wie gewünscht bearbeiten; darum werden in diesem Jahr die Stundenpläne für das folgende Schuljahr etwas später als üblich, voraussichtlich anfangs Mai, öffentlich machen können.

In der vergangenen Woche musste uns unsere Partnerschule aus Rissen/Hamburg mitteilen, dass Hamburg alle Schulreisen und Schüleraustausche bis Ende Jahr verboten hat. Der Schülerinnen- und Schüleraustausch wird nun zwar verschoben, er ist aber nicht aufgehoben (für diejenigen Schülerinnen, die im neuen Schuljahr das 1. gymnasiale Jahr besuchen werden, werden wir nach Lösungen suchen, damit sie wenigstens teilweise weiterhin am Austausch teilhaben können... ). Ein Ersatzdatum steht, aus nachvollziehbaren Gründen, noch nicht fest. Auch für den Sprachaustausch mit dem Wallis ist noch kein neues Datum festgelegt worden.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie jeden Tag möglichst viel Normalität erleben und dass Sie und Ihre Familien in dieser aussergewöhnlichen Zeit gesund und zuversichtlich bleiben.

Freundliche Grüsse



Marc Eberhard  
Schulleiter Sekstufe I Neuenegg

079 919 60 81 / 031 741 23 88  
schulleitung.sekstufe1@schulen-neuenegg.ch